**Навчально-виховний комплекс**

**«Загальноосвітня школа І-ІІІ ступенів №1- гімназія»**

**м.Копичинці**

*Alle Kleider sind schön*

**/презентація проектів/**

**учитель німецької мови**

 **Нечесна В.Я.**

***Stundenthema*** *Alle Kleider sind schön.*Projektvorstellung.

***Stundenziel***: Kenntnisse der Schüler zum Thema systematisieren und erweitern.

Kommunikative Fähigkeiten und zum Thema erweitern. Hörverstehen trainieren.

Eigene Meinungen der Schüler über verschiedene Kleidungstile zu äußern lernen.

Kenntnisse der Schüler über Modengeschichte erweitern.

Fähigkeiten der Schüler sich modern anziehen zu können entwickeln.

***Ausrüstung***: CD mit dem Dialog, Kärtchen mit Sprichwörtern , Aufgaben für Hörverstehen , Kreuzwort "Kleidung", Poster „Moderne Kleidung", Poster-Einladung zur Modenschau, moderne Modezeitschrifte, Schülerprojekte, schöne Kleider für Modelle.

 ***Stundenverlauf***

***1***. ***Einstiegsphase.***

***Lehrer***. Guten Tag! Ich begrüße herzlich meine Schüler und unsere Gäste! Wie geht's euch, liebe Schüler?

Ihr seht, dass wir viele Gäste und sogar einen Modemeister aus Deutschland eingeladen haben. Seid bitte ruhig und arbeitet aktiv.

Das Thema heutiger Stunde heißt "Mode und Zeit". Ich glaube, dass die Frage der Mode immer wichtig und für alle Menschen interessant ist. Heute werden wir viel von Mode sprechen, diskutieren, interessante Aufgaben erfüllen und am Ende der Stunde sehen wir die Modenschau, die unsere Modelle vorbereitet haben.

***2.Gruppenarbeit.*** *Die Schüler bilden Sprichwörter.*

***Lehrer***. Ihr arbeitet jetzt in zwei Gruppen. Jede Gruppe bekommt acht gemischten Karten. Aus diesen Karten sollt ihr 4 Sprichwörter am schnellsten bilden. Seid aufmerksam und arbeitet bitte schnell. Ihr habt eine Minute Zeit. Nachdem liest jeder Schüler ein Sprichwort vor.

***3.Mundgymnastik "Мikrofon****".*

***Lehrer***. Liebe Kinder! Ihr seid jung und wollt jeden Tag schön und modisch aussehen. Jeder von euch möchte seinen eigenen Kleidungsstill haben. Es gibt ein Sprichwort «Wer die Wahl hat, hat die Qual». Habt ihr dieses Sprichwort gehört? Ist es leicht, modische Kleidungsstücke zu wählen? Was bedeutet modisch aussehen? Ihr könnt eigene Meinungen zu dieser Frage äußern. Wir haben ein Mikrofon und jeder sagt seine Meinung vor diesem Mikrofon. Wir wählen den Sekretär und er schreibt die Grundmeinungen der Mitschüler in Ovalen des Wort-Igels.

 **(Die Schüler äußern ihre Meinungen der Reihe nach .)**

***Schüler 1***. Ich meine, dass jeder Mensch einen guten Geschmack haben muss. Die Kleidung muss bequem sein.

***Schüler 2***. Meiner Meinung nach, sind Mädchen und Jungen heutzutage

modebewusst. Ich mag modische Kleidung auch.

***Schüler*** ***3.*** Ich finde, dass wir praktische Klamotten tragen müssen. Ich ziehe alles, was mir gefällt, an.

***Schüler4.*** Mode ist so veränderlich! Heute ist das modisch und morgen schon etwas anderes. Ich habe einen eigenen Stil. Ich mag blaue Jeans, ein T-Shirt und bequeme Turnschuhe.

***Schüler 5***. Ich verstehe, dass die Kleidung dem Wetter entsprechen muss. Beim kalten Wetter trage ich eine Jacke oder einen Mantel, ein Mütze, Schuhe und Handschuhe. Im Sommer trage ich leichte bunte Sommerkleidung.

***Schüler 6***. Ich finde, dass der Mensch mit der Kleidung seinen Geschmack zeigt. Man muss gut kombinieren können und über die Farben nachdenken. Die Harmonie der Farben ist sehr wichtig.

***Schüler. 7***. Mir gefallen bequeme und praktische Waren guter Qualität. Teuere Markenkleidung kaufen mir die Eltern selten. Heute trägt jeder, was er will: nach seinem Wunsch und seinem Geschmack.

***Schüler 8***. Ich meine so: jeder Junge und jedes Mädchen wollen einzigartig sein und aussehen. Das ist ihr Recht. Die Mode ist für junge Leute sehr wichtig. Viele Jugendlichen möchten die Kleidung nach letzter Mode tragen. Ich glaube, dass diese Kleidung sauber, modern und bequem sein muss.

***ІІІ. Hauptteil der Stunde***

 Die Schüler stellen ihre eigene Projekte zum Thema «Mode und Zeit» vor.

***Lehrer.*** Es ist bekannt, dass die Mode der Stil der Kleidung der bestimmten Zeit ist. Die Frau Mode vergeht so schnell wie die Zeit. In jedem Jahr sehen die Modetendenzen ganz anders aus. Jedes Jahr schlägt die Mode etwas neues vor. Eure Hausaufgabe war die Vorbereitung und Vorstellung der eigenen Projekte zum Thema "Mode und Zeit". Ich weiß, dass jeder Schüler viele Materialien durchgesehen und benutzt hat. Und jetzt stellt jeder Schüler sein Projekt vor.

Zu uns ist ein sehr geehrter Modemeister aus Berlin gekommen. Das ist Monika Weber. Sie hört unsere Schüler und dann gibt ihnen nützliche Meinungen in den Fragen der Mode.

**(Die Schüler stellen ihre Projekte vor )**

***Schüler 1***. Ich möchte kurz die Mode der antiken Welt beschreiben. Im Altertum veränderte sich die Kleidermode sehr langsam. Aber Geschmack und Eleganz waren sehr wichtig. Die Frauen achteten auf ihre Schönheit, sie trugen leichte Kleidung aus Lein. Das war einfach, praktisch und bequem. Im frühen Griechenland trug die Frau den Chiton aus leichter Wolle. Die Männer trugen den Chiton auch. An den Füssen hatten sie Ledersandalen und einen breitkrempigen Hut. Später im 16. Jh. Herrschte in Europa die spanische Mode. Die Frauen trugen schöne Reifröcke. Das Oberteil des Kleides war eng und mit Edelsteinen geschmückt. Das Kleid hatte einen großen Halsausschnitt. In Deutschland waren die Frauen konservativer. Sie trugen lange plissierte Rücke, am Kopf - Hauben.

***Schüler 2***. Im 18. Jahrhundert herrschte in Europa die französische Mode. Die Frauen trugen die weiten, kuppelförmigen Rücke. Hauptmaterial war die Seide. Das Schönheitsideal war die zarte und schlanke Frau mit einer Wespentaille. In vielen Ländern trugen die Frauen meist einfache Kleider. Das waren die kurze Jacke, der enger Oberteil und der weite Rock. Die Männer trugen Hosen, eine Weste und den Mantel. Der Dreispitz war sehr modisch.

Das 20. Jahrhundert brachte eine neue Mode. Die Röcke waren nicht mehr ganz so weit. Die Kleidung wurde praktisch und bequem. Man lächelte über das Korsett. Frauen trugen kurze Kleider, Männer trugen lange Hosen. Zur Zeit wird der sportliche Stil der Kleidung bevorzugt. Es ist ohne Zweifel praktisch. Noch nie war die Kleidung so bunt wie heute.

***Schüler 3***. Wir leben im 21. Jahrhundert und wollen die Kleidung nach letzter Mode tragen. Jeder von uns möchte modisch aussehen. Die moderne Kleidung ist so bunt. Einige Arten der Jugendkleidung schockieren unsere Eltern. Aber topmodische Kleidung gefüllt den Jugendlichen. Das Sprichwort sagt: «Über den Geschmack lässt sich nicht streiten». Und ich bin einverstanden. Mir gefallen Sachen aus Jeans und Leder. Sie halten gut und sehen modisch aus. Für mein Projekt habe ich viele interessante Bilder mit der Kleidung aus Jeans und Leder gesucht. Solche Leder- und Jeanswaren gefallen vielen Menschen.

***Schüler 4***. Ich stelle klassische Kleidung vor. Es gibt verschiedene Kleidungsarten. Aber klassische Kleidung kommt nie aus der Mode. Der klassische Stil bevorzugen viele Fachleute: Lehrer, Ärzte, Juristen, Dolmetscher u.a. Diese Kleidung ist elegant, aktuell, modisch und immer gefragt. In meinem Projekt können Sie schöne Anzüge und Kostüme sehen. Die Frauen und Mädchen tragen sehr gern elegante klassische Kostüme z. b. diese junge Frau trägt ein dunkelblaues Kostüm. Eine lange Kostümjacke und ein kurzer Rock passen der Dame. Die gemusterte Bluse und das Tuch sind praktisch und modisch. Ich finde diese Kleidung toll und bequem.

***Schüler 5***. Die Mode ist ein Merkmal der Zeit, des Lebensstils. Jeder Mansch trägt solche Kleidung, die er praktisch findet. Sportkleidung bleibt immer aktuell und bequem. In den 50-en Jahren trugen die Schisportlerinnen enge Sporthosen. Sie wurden damals modern. Bis heute bleiben Sporthosen, Sportjacken, Sportschuhen sehr bequem. Nicht nur Sportler, sondern auch andere Menschen mögen verschiedene Sportwaren Z .b., dieses Mädchen hat eine blaue Turnhose, ein rosa Sporthemd. Ihre Sportschuhe sind modisch und bequem. Solche Sportkleidung finde ich super.

***Schüler 6***. Ich erforschte die Faschingskostüme. In Deutschland mögen die Kinder und Erwachsene die Faschingszeit. Faschingskostüme sind sehr bunt, phantasievoll und lustig. Viele Leute verkleiden sich als Märchenfiguren. Sie singen und tanzen kostümiert.

Zum Neujahr bereiten ukrainische Kinder einen Maskenball vor. Zu diesem Fest basteln sie oder kaufen schöne Kostüme und Masken. Masken von Märchenfiguren sind komisch und machen viel Freude den Kindern.

***Schüler 7***. Die Kleidung muss bequem sein. Sie muss jeder Jahreszeit entsprechen. Die Sommerkleidung gefällt mir besser als die Winterkleidung. Beim warmen Wetter kann man leichte Kleidung tragen: kurze Hosen, Blusen, T-Shirts, Sandaletten, Hüte und andere Kleidungsstücke. Der Sommer ist die Zeit der Ferien und des Urlaubs. Darum muss man bequeme bunte Kleidung kaufen. Ich möchte einige Sommerkleider beschreiben. Z. B.: Dieses Mädchen trägt eine schöne weiße Bluse und einen kurzen schwarzen Rock.

***Schüler 8***. Die Kleidung muss der Jahreszeit entsprechen. Im Winter wird es kaltes Wetter und wir müssen warme Winterkleidung tragen. Der Mantel ist das Hauptkleidungsstück für den Winter. Im 9. Jahrhundert erschienen kurze Mäntel aus Pelz. Im 16. Jahrhundert kam aus der Türkei nach Europa eine Variante des Mantels mit Knöpfen. Und jetzt trägt man Mäntel mit Vergnügen. Die Jacken wurde große Mode auch. Jetzt tragen die Menschen schöne Mäntel und Jacken gern.

***Lehrer***. Und jetzt hat Monika ein Wort.

Hallo! Ich heiße Monika Weber. Ich kam aus Berlin. Ich arbeite in einem Modehaus in Berlin. Ich habe gesehen, dass alle Menschen modisch sein wollen. Fast alle jungen Leute in Deutschland und in der Ukraine sind modebewusst. Sie tragen alles, was sie wollen: moderne Jeans, bunte Jacken, kurze Röcke und Kleider, verschiedene Schmucksachen. Die Jugend akzeptiert immer neue Vorschläge der Mode. Ich möchte euch meine Tipps geben:

1. Kleidet euch mit Geschmack.

2. Trägt topmodische, aber praktische Klamotten.

3. Die Kleidung muss bequem sein.

4. Findet einen eigenen Stil.

5. Pflegt eure Kleidung, damit sie gut aussieht.

***Lehrer.*** Meine Freunde! Ihr habt verschiedene Kleidungsarten beschrieben. Ihr habt viele Wörter zum Thema "Kleidung" gelernt. Ich habe für euch ein Kreuzwortgitter vorbereitet. Auf dem Plakat seht ihr schöngekleidete Menschen. Schreibt ihre Kleidungstücke in mein Kreuzwortgitter. Arbeitet paarweise.

***Gruppenarbeit****. Kreuzworträtsel "Kleidung"*

**Hörverstehen**

***Lehrer***. Jetzt audiert ihr den dialogischen Text "Verina will sich eine Jacke kaufen". Ihr hört den Text 2 Mal zu. Dann macht ihr folgende Aufgaben. Ich hänge an die Tafel ein Plakat mit dem Dialog, wo viele Fehler gemacht sind. Ich gebe jedem Schüler viele Karten mit den richtigen Wörtern. Der Schüler soll ein richtiges Wort wählen, an die Tafel gehen, eine Karte in den Satz zukleben und den Satz vorlesen.

Zuerst lernen wir neue Wörter kennen. Sprecht mir nach.

а) neue Lexik zum Dialog:

eigentlich - власне кажучи;

preisgünstig - дешевий;

die Qualität - якість;

drüben - там;

sich (Dat.) überlegen - обдумувати;

zurücklegen - відкладати;

б) Die Schüler hören den Dialog zweimal.